

## Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 28.01.2021

### **Betriebliches Gesundheitsmanagement der Stadt Weiterstadt**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Bericht über das Betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Weiterstadt zur Kenntnis.

#### **Sachverhalt:**

#### **Das Betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Weiterstadt**

Der Erfolg, die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit einer Stadtverwaltung hängen von der Motivation und Leistungsfähigkeit ihrer Beschäftigten ab, deren Denken und Handeln maßgeblich von ihrem Wohlbefinden und ihrer Gesundheit beeinflusst wird.

Gesundheit ist dabei weit mehr als die Abwesenheit von Krankheit.

Neben privaten Faktoren hat die Arbeitsumgebung, -organisation und -aufgabe genauso wie die Führung und das Team einen Einfluss, der sich sowohl positiv als auch negativ auf die Gesundheit auswirken kann.

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) versteht sich als fortlaufender Prozess und die systematische sowie nachhaltige Gestaltung von gesundheitsförderlichen Strukturen und Prozessen einschließlich der Befähigung der Beschäftigten zu einem eigenverantwortlichen, gesundheitsbewussten Verhalten.

Damit wird deutlich: Es geht sowohl um die Rahmenbedingungen als auch um individuelle verhaltensbedingte Faktoren.

#### **Entwicklung und Verantwortung**

Seit 2011 gewinnt das Thema Gesundheit bei der Stadt Weiterstadt immer mehr an Bedeutung. Eine Dienstvereinbarung zum Gesundheitsmanagement wurde mit dem Personalrat geschlossen und 2014 eine Mitarbeiter\*innenbefragung zum Thema Gesundheit durchgeführt. Der Bedarf, Maßnahmen zu entwickeln, wurde deutlich. Die Steuerungsgruppe Gesundheit tagt auf Basis der Dienstvereinbarung quartalsweise und es entstanden über die letzten Jahre hinweg verschiedene Gesundheitsangebote.

Seit Anfang 2020 ist das BGM konzeptionell aufbereitet und erweitert. Ziele und Maßnahmen sind in einem Zweijahresplan beschrieben und Ansprechpartner\*innen transparent benannt. Das Konzept zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement bei der Stadt Weiterstadt basiert auf den drei Säulen eines fundierten Gesundheitsmanagements: dem Bereich Arbeitsschutz, der Betrieblichen Gesundheitsförderung und dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement.

# Drucksache 10/1137/1

Im gesetzlich geregelten Arbeitsschutz steht die Verhütung und Vermeidung von berufsbedingten Gefahren im Fokus. Die laut Arbeitsschutzgesetz verpflichtenden Gefährdungsbeurteilungen werden seit 2020 in einem einheitlichen Verfahren aufbereitet, sodass sie Führungskräften und Mitarbeitenden als Handlungshilfe zum Arbeitsschutz am jeweiligen Arbeitsplatz dienen. Die sicherheitstechnischen Begehungen sowie die medizinische Vorsorge findet in Zusammenarbeit mit der Firma *ias* aus Frankfurt statt, sicherheitstechnische Unterweisungen zum Arbeitsschutz werden zentral über die Software *sam* gesteuert. So kann sichergestellt werden, dass alle Mitarbeitenden relevante Informationen und Schulungen erhalten und bearbeiten. Quartalsweise tagt der Arbeitsschutzausschuss, um zentrale Themen zu besprechen und ein gemeinsames Vorgehen zu gewährleisten. Alle Tätigkeiten im Arbeitsschutz laufen im BGM zusammen, und die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen wird sichergestellt.

Mit der Durchführung von Gesundheitszirkeln (innerbetriebliche Arbeitskreise zur Analyse von Ressourcen und Belastungsfaktoren am Arbeitsplatz) wurde begonnen Ressourcen und Belastungen der Beschäftigten zu identifizieren und Maßnahmen daraus abzuleiten. Gesundheitszirkel dienen als Instrument der psychischen Gefährdungsbeurteilung, die nach dem Arbeitsschutzgesetz seit Ende 2013 durch den Arbeitgeber verpflichtend durchzuführen ist.

Aus den vorliegenden Ergebnissen der Gesundheitszirkel haben sich in Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden und Vorgesetzten zahlreiche Maßnahmen abgeleitet. Neben teaminternen Maßnahmen zur Verbesserung von Arbeitsabläufen, Führung und Teambuilding wurden auch von Seiten des Arbeitgebers zentrale Veränderungen vorgenommen. Als Beispiel:

- Erhöhung der Transparenz
- Wasserspender
- Warmwasser in Sanitäreinrichtungen
- Nachrüstung Sonnenschutz
- Einrichtung von Besuchertoiletten
- Einführung von Mitarbeiter\*innengesprächen
- Erhöhung der Sicherheit im Rathaus
- Digitalisierung in zahlreichen Aspekten  
z.B. Bürokratie der Zeiterfassung; Reduzierung Papierverbrauch; Digitalisierung der Einstellungsunterlagen
- Flexibilisierung der Arbeitszeiten
- 2021: Führungskräftebildung

Der bisherige Gesundheitstag der Stadtverwaltung Weiterstadt wurde 2020 auf vier Gesundheitswochen ausgeweitet. Die Nachfrage und das positive Feedback dazu waren sehr groß, auch wenn das Angebot bedingt durch COVID-19 kurzfristig verschoben werden musste. Da der laufende Betrieb der Stadtverwaltung, insbesondere in den zahlreichen Betreuungseinrichtungen, bei allen Angeboten sichergestellt sein muss, konnte der Gesundheitstag bisher nie von allen Interessenten wahrgenommen werden. Die Gesundheitswochen stellen eine nachhaltige Variante dar und bieten im Vergleich nun allen interessierten Mitarbeitenden die Möglichkeit zur Teilnahme.

2020 wurde das Betriebliche Eingliederungsmanagement verstärkt in das BGM eingebunden, die Unterlagen zur Mitarbeiter\*inneninformation aufbereitet und das Angebot präventiv

# Drucksache 10/1137/1

erweitert. Die zusätzlichen Belastungen durch die Pandemie sorgen in der Bevölkerung nachweislich zu einem Anstieg psychischer Belastungen. Aus diesem Grund sind Unterstützungsangebote am Arbeitsplatz derzeit wichtiger denn je.

Passend dazu wird die Beratungsgruppe zur 2020 eingeführten Dienstvereinbarung über die Gesundheitsvorsorge und die Gesundheitshilfen bei der Stadt Weiterstadt über das BGM gesteuert. Zu den Themen der Dienstvereinbarung zählen psychische Belastungen, psychische Erkrankungen, Suchterkrankungen, sexuelle Belästigung, Diskriminierung, Benachteiligung sowie Mobbing am Arbeitsplatz. Durch eine strukturierte Vorgehensweise und gezielte Hilfsangebote soll die Bewältigung der Anforderungen im Berufsalltag sowie der Erhalt des Arbeitsplatzes langfristig angestrebt werden. Die Aufgabe der Beratungsgruppe ist, Betroffene, Führungskräfte und im Arbeitsumfeld einer betroffenen Person tätige Mitarbeitende zu beraten und Maßnahmen zu begleiten.

Um auf den Wunsch der Beschäftigten nach einem Job-Ticket zu reagieren und zudem kostensparende, energieeffiziente und umweltfreundliche Mobilität zu fördern, wurde 2020 das Mobilitätsverhalten der Beschäftigten der Stadt Weiterstadt ganzheitlich erfasst und daraus ein Konzept zur verbesserten Mobilität erstellt. Auch seitens der politischen Gremien besteht die Aufforderung, ein Mobilitätskonzept für die Stadt Weiterstadt zu etablieren. Das Betriebliche Mobilitätsmanagement ist ebenfalls im BGM angesiedelt.

Die Pandemie ist aufgrund der Gesundheitsthematik natürlich zentrales Thema im BGM der Stadt Weiterstadt. Zahlreiche Maßnahmen wurden erarbeitet, Mitarbeiter\*inneninformationen, Gefährdungsbeurteilungen sowie Hygienekonzepte zu COVID-19 erstellt und Schutzmaßnahmen getroffen. Die Beratung und Unterstützung von Vorgesetzten, Mitarbeitenden sowie Bürgerinnen und Bürgern stellt derzeit einen großen Schwerpunkt im BGM dar.

Auf geplante Gesundheitsangebote, wie Kurse, Kooperationen und eigene Seminare hatte COVID-19 im Jahr 2020 negative Auswirkungen. Um die Gesundheit und Motivation der Mitarbeitenden zu fördern und die Attraktivität als Arbeitgeber zu erhöhen, sollen Gesundheitsangebote künftig jedoch verstärkt angeboten werden.

Die Aktivitäten zeigen, dass ein fundiertes BGM weitaus mehr bedeutet als die Einführung einzelner Gesundheitsangebote. Vielmehr geht es um die Gestaltung, Entwicklung und Lenkung betrieblicher Strukturen und Prozesse, um Arbeit, Verhalten und Organisation am Arbeitsplatz gesundheitsförderlich zu gestalten. Diese Maßnahmen dienen Arbeitgeber und Bediensteten gleichermaßen und stellen einen fortlaufenden Prozess dar.

Der Sachverhalt wurde am 12. Januar 2021 im Magistrat beraten.

Ralf Möller  
Bürgermeister

## **Anlagen:**

- Konzept der Stadt Weiterstadt zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Flyer

**Drucksache 10/1137/1**